

Checkliste zur Steigerung der Qualität von GeoJSON-Dateien

Die nachfolgende Checkliste soll Ihnen dabei helfen, die Qualität Ihrer GeoJSON-Dateien zu überprüfen und auf einfache Weise mögliche Qualitätsprobleme zu identifizieren. Die Checkliste basiert auf dem NQDM-Leitfaden zur Steigerung der Qualität von Daten und Metadaten. Ausführliche Erläuterungen zu untenstehenden Empfehlungen finden Sie im NQDM-Leitfaden jeweils unter der angegebenen Kapitelnummer. Der Leitfaden kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

https://www.nqdm-projekt.de/de/downloads/leitfaden

Weitere Informationen über das NQDM-Projekt finden Sie unter:

☐ Der Titel des Datensatzes ist prägnant und verständlich (Kapitel 8.2).

☐ Der Datensatz liegt in einem offenen und maschinenlesbaren Format vor (Kapitel 4.1).

https://www.nqdm-projekt.de/

Allgemein

	Für Schlagworte werden bestehende Vokabulare verwendet (Kapitel 8.2).			
	Die Daten sind sowohl für Fachexperten als auch für Laien verständlich beschrieben (Kapitel			
	8.2).			
	Personenbezüge in den Daten sind entsprechend dem Verwendungszweck (mögliche			
	Veröffentlichung) anonymisiert (Kapitel 7.1.1).			
	Alle in den Daten enthaltenen Datumsangaben entsprechen folgendem Format: JJJJ-MM-TT			
	(Kapitel 7.1.3).			
	Alle in den Daten enthaltenen Zeitangaben entsprechen folgendem Format: HH:MM:SS			
	(Kapitel 7.1.3)			
Qualitätsdimensionen (Kapitel 5)				
	Aktualität: Die Daten sind auf dem neusten Stand.			
	Fehlerfreiheit: Die Daten sind korrekt und fehlerfrei.			
	Genauigkeit: Die Daten sind so präzise wie möglich angegeben.			
	☐ Konformität: Die Daten entsprechen den domänenspezifischen Standards.			
	Konsistenz: Daten und Metadaten sind widerspruchsfrei.			
	Vertrauenswürdigkeit: Der Ursprung der Daten ist kenntlich gemacht.			
	Transparenz: Veränderungen an den Daten ist für Dritte ersichtlich (beispielsweise durch die			
	Angabe einer Versionsnummer).			
	Verständlichkeit: Die Daten sind so strukturiert und bezeichnet, dass Außenstehende dieses			
	leicht verstehen können.			
	Vollständigkeit: Die Daten sind vollständig (beispielsweise sind alle Datenfelder befüllt). Falls			
	die Daten unvollständig sind, wird auf die Unvollständigkeit hingewiesen.			
	Zugänglichkeit: Die Daten können auf einfache Weise abgerufen werden.			

Gefördert durch:







Geo-JSON (Kapitel 7.5)

Die Koordinatenreihenfolge für Polygone ist berücksichtig (Koordinatenangabe des äußeren
Umrings gegen Uhrzeigersinn, Koordinatenangabe der Löcher im Uhrzeigersinn).
Koordinaten, die direkt am Antimeridian liegen, werden doppelt mit positiven und negativem
Vorzeichen angegeben.
Die Anzahl an Nachkommastellen und Stützpunkten der Geometrien ist dem
Verwendungszweck entsprechend angepasst (so wenig wie möglich).
Alle überflüssigen Leer-Attribute sind entfernt.
Für Streaming wird die optimierte JSON-Variante <i>ndjson</i> genutzt.
Für die Darstellung von Topologien wird TopoJSON verwendet.

Hilfreiche Tools und Quellen

Beschreibung	Link
 Online Tool zur Validierung und grafischen Darstellung von GeoJSON Daten 	http://geojson.io
 Die wichtigsten Fakten zu GeoJSON mit anschaulichen Beispielen (englisch) 	https://macwright.org/2015/03/23/geojson-second-bite.html
 Übersicht über Formate, die Koordinaten in lat/lon verwenden 	https://macwright.org/lonlat/
 GeoJSON Einführung, mit Beispielen 	https://blog.codecentric.de/2018/03/geojson-tutorial/
 Übersicht über die verschiedenen Geometrietypen 	https://de.wikipedia.org/wiki/GeoJSON
 Übersicht über das TopoJSON-Format 	https://github.com/topojson/topojson/wiki





